

Maklerpool-Hitliste: Gute Aussichten

Das Jahr 2014 lief gut für Maklerpools. Der Großteil der Pools, Servicegesellschaften und Verbünde konnte im vergangenen Jahr bei den Provisionserlösen Zuwächse verbuchen. Nur bei drei Unternehmen sind die Einnahmen zurückgegangen.



Wie in den Vorjahren ist Fonds Finanz Maklerservice auch 2015 Spitzenreiter der [Cash.- Hitliste der Maklerpools](#).

Fonds Finanz ist vorne

Nachdem der Münchener Maklerpool zwei Jahre in Folge leichte Rückgänge bei den Provisionserlösen verbuchen musste, konnte er im 2014 ein Plus von über acht Prozent erzielen.

Die Erlöse stiegen mit 101,7 Millionen Euro erstmals seit 2011 über 100 Millionen Euro. 2012 waren die Erlöse um sieben Prozent von 107 auf 99,6 Millionen Euro zurückgegangen und im Jahr darauf erneut um rund sechs Prozent auf 94 Millionen Euro gesunken.

Die Hamburger Netfonds Gruppe, die im vergangenen Jahr noch den fünften Rang der Hitliste belegte, hat sich mit einem Erlöszuwachs von rund 25 Prozent auf den [zweiten Platz des Rankings](#) katapultiert. Die Provisionserlöse stiegen auf über 64,8 Millionen Euro.

Wir sind sowohl durch erhebliches Wachstum unserer Kunden als auch durch viele neue und große Vertriebspartner stark gewachsen“, kommentiert Netfonds-Vorstand Karsten Dümmler.

JDC auf Platz drei

Der Zweitplatzierte des Vorjahres, der Münchener Maklerpool Jung, DMS & Cie. (JDC), musste indes ein Minus von fast zehn Prozent bei den Provisionserlösen verbuchen. 2013 waren die Erlöse von JDC noch um rund fünf Prozent auf über 64 Millionen Euro gestiegen.

Hintergrund der negativen Erlösentwicklung könnte sein, dass sich JDC von Geschäftsteilen getrennt hat, die das Unternehmen nach eigenen Angaben “im Verhältnis zum Ertrag als zu risikoreich erachtete”.

“Wir haben Anfang 2014 unsere Niederlassungen in der tschechischen Republik und der Slowakei geschlossen, die 2013 noch über acht Millionen Euro zum Umsatz beigetragen hatten“, berichtet JDC-Vorstandsvorsitzender Dr. Sebastian Grabmaier.

Im Jahr 2011 hatte der Münchener Maklerpool mit einem Erlöszuwachs von rund 17 Prozent den Wettbewerber BCA vom zweiten Platz der Hitliste verdrängt. 2013 waren die Provisionserlöse der BCA noch um rund drei Prozent auf 49,5 Millionen Euro gestiegen.

“Wachsende Bedeutung des Kompositgeschäftes”

Im vergangenen Jahr gingen sie indes wieder um fast fünf Prozent auf 47,1 Millionen Euro zurück. Der Oberurseler Maklerpool liegt damit auf Rang fünf der Hitliste. Den vierten Platz vor der BCA konnte sich die Kieler Domcura-Gruppe sichern.

Der Assekuradeur mit Maklerschiene, dem in der Hitliste traditionell eine Sonderstellung zukommt, konnte seine Provisionserlöse um fast sieben Prozent auf über 59 Millionen Euro steigern. Dieser Erlöszuwachs überstieg damit das Plus von drei Prozent aus dem Jahr 2013 deutlich.

“Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der wachsenden Bedeutung des [Kompositgeschäftes](#)“, berichtet Domcura-Vorstandsvorsitzender Gerhard Schwarzer. “Im Rahmen dieser Entwicklung konnten wir insbesondere mit unseren jüngsten Produktinnovationen im Bereich der Hausrat- und Privathaftpflichtversicherung punkten.”

Mitte Juni hat der Wieslocher Finanzdienstleister MLP den Assekuradeur für einen Kaufpreis von 18 Millionen Euro übernommen. In einem ersten Schritt werden 75 Prozent der Anteile übergehen, die restlichen 25 Prozent verbleiben zunächst bei Domcura-Unternehmensgründer Schwarzer.

KAB Maklerservice mit größtem prozentualen Zuwachs

Schwarzer rechnet mit einer deutlichen Zunahme des Marktgewichts der Domcura-Gruppe in den nächsten Jahren. “Nach unserem Schulterschluss mit der MLP-Gruppe werden wir unsere Partner noch stärker als zuvor unterstützen können”, so Schwarzer.

Den größten prozentualen Zuwachs konnte der Maklerpool KAB Maklerservice verbuchen. Das Euskirchener Unternehmen steigerte seine Provisionserlöse um 35 Prozent auf 6,55 Millionen Euro. Der Hagener Maklerpool und Assekuradeur Germanbroker.net hat mit

Maklerpool-Hitliste: Gute Aussichten

einem Plus von über 30 Prozent den zweitgrößten Erlössprung in der Hitliste verbuchen können. Die [Provisionserlöse](#) stiegen im vergangenen Jahr auf gut 9,4 Millionen Euro.

“Getragen wurde dieses Wachstum in erster Linie von den privaten und gewerblichen Kompositsparten, die auch im Vergleich zum Gesamtmarkt deutlich zulegen konnten”, erläutert Vorstand Hartmut Goebel. Das Personenversicherungsgeschäft sei hingegen im vergangenen Jahr nicht gewachsen.

Der Germanbroker.net-Vorstand sieht darin einen Trend, der den ganzen Markt beeinflusst. “Der gesamte Maklerpoolmarkt steht vor einer Neuorientierung, da das Personenversicherungsgeschäft als Wachstumstreiber wegfällt”, so Goebel.

Deutliches Plus für Apella

Ein deutliches Plus konnte auch der Neubrandenburger Maklerpool Apella erzielen. Die Provisionserlöse lagen im Geschäftsjahr 2014 mit 30,4 Millionen Euro um rund 24 Prozent höher als im Vorjahr. Der Augsburger Pool 1:1 Assekuranzservice, eine hundertprozentige Tochter der Münchener WWK Versicherung, konnte zwar nicht an seinen Erlöszuwachs von über 30 Prozent aus dem Jahr 2013 anschließen, mit einem Plus von über 17 Prozent jedoch wieder deutlich zulegen.

Das Augsburger Unternehmen hatte im September 2012 100 Prozent des Grundkapitals der Clarus vom Wiesbadener Finanzdienstleistungskonzern Aragon erworben und im Geschäftsjahr 2013 wesentlich von diesem Zukauf profitiert.

“Das Geschäftsjahr 2014 war das Beste der 1:1 Assekuranzservice AG”, kommentiert Vorstandsvorsitzender Afflerbach. “Bei der Betrachtung der [GDV](#)-Zahlen ist die Branche aufgrund des Schlussverkaufs 2014 durch die Absenkung des Rechnungszins mit einem blauen Auge davongekommen, somit ist das Ergebnis der 1:1 AG noch höher zu bewerten”, so Afflerbach weiter.

Auch der Illertissener Maklerverbund Fondskonzept hat schon im dritten Jahr in Folge Erlöszuwächse im zweistelligen Bereich erwirtschaftet. Schon 2012 waren die Provisionserlöse um über 14 Prozent und 2013 noch einmal um rund 17 Prozent angewachsen.

“Regulierungen vom Einzelmakler kaum zu verarbeiten”

2014 steigerte Fondskonzept die Erlöse noch einmal um rund 14 Prozent auf fast 44 Millionen Euro. “Fondskonzept hat das Geschäftsjahr 2014 beim Courtageumsatz mit einer zweistelligen Wachstumsrate und einer erneuten Ausweitung des Bestandsvolumens abgeschlossen”, sagt Fondskonzept-Vorstand Bretzke.

Dieser Trend habe sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2015 fortgesetzt. Der Zwickauer Maklerpool Allfinanztest.de, der im Jahr 2013 ein Minus von rund 19 Prozent verkraften musste, konnte diese Einbußen mit einem Erlöszuwachs von fast 18 Prozent im Jahr 2014 annähernd ausgleichen.

“Die Marktentwicklung rollt immer schneller auf die Vermittler zu: In kürzesten Abständen gibt es Regulierungen, die vom Einzelmakler kaum noch zu verarbeiten – geschweige denn umzusetzen – sind”, erläutert Allfinanztest-Geschäftsführer Bernd Plitschuweit. Diese Entwicklung habe Allfinanztest einen Zuwachs an Vermittlern gebracht und organisches Wachstum generiert. (jb)

| Rang | Gesellschaft | Einordnung | PE 2014 in Mio. Euro | | Veränderung zu 2013 in % | Haftungs- dach | Kap.-Bet. Dritter | Internet |
|------|-------------------------------------|--------------------------------|-------------------------|---|-----------------------------|-------------------|----------------------|------------------|
| 1 | Fonds Finanz Maklerservice | Maklerpool | 101,70 | ➔ | 8,19 | nein | nein | fondsfinanz.de |
| 2 | Netfonds Gruppe ¹⁾ | Maklerpool/Sonstiges | 64,81 | ➔ | 25,12 | ja | nein | netfonds.de |
| 3 | Jung, DMS & Cie. ²⁾ | Maklerpool | 60,20 | ➔ | -9,75 | ja | nein | jungdms.de |
| 4 | Domcura Gruppe ²⁾ | Sonstiges | 59,34 | ➔ | 6,59 | nein | ja | domcura.de |
| 5 | BCA | Maklerpool | 47,10 | ➔ | -4,85 | ja | ja | bca.de |
| 6 | Fondskonzept ⁴⁾ | Servicegesellschaft/Sonstiges | 43,89 | ➔ | 14,03 | nein | nein | fondskonzept.ag |
| 7 | 1:1 Assekuranzservice ⁵⁾ | Maklerpool/Servicegesellschaft | 41,20 | ➔ | 17,38 | nein | ja | 1zu1.ag |
| 8 | Fondsnet | Maklerpool | 32,40 | ➔ | 5,42 | nein | ja | fondsnet.de |
| 9 | Apella | Maklerpool | 30,40 | ➔ | 23,58 | ja | nein | apella.de |
| 10 | VFM-Gruppe ¹⁾ | Servicegesellschaft/Sonstiges | 23,10 | ➔ | 11,59 | nein | nein | vfm.de |
| 11 | Aruna | Maklerpool/Sonstiges | 22,35 | ➔ | 5,95 | nein | nein | aruna.de |
| 12 | WIFO Wirtschafts- u. Fondsanlagen. | Maklerpool | 18,50 | ➔ | -8,86 | nein | ja | wifo.com |
| 13 | Qualitypool ⁷⁾ | Maklerpool/Servicegesellschaft | 12,90 | ➔ | 4,03 | nein | ja | hypoport.de |
| 14 | Degenia ⁸⁾ | Maklerpool/Sonstiges | 10,34 | ➔ | 6,59 | nein | nein | degenia.de |
| 15 | Germanbroker.net ⁹⁾ | Maklerpool/Sonstiges | 9,43 | ➔ | 30,26 | nein | nein | germanbroker.net |
| 16 | Amexpool | Maklerpool | 7,73 | ➔ | 4,40 | nein | ja | amex-online.de |
| 17 | KAB Maklerservice | Maklerpool/Sonstiges | 6,55 | ➔ | 35,01 | nein | nein | kabv.de |
| 18 | VFV GmbH – Der Sachpool | Maklerpool | 2,54 | ➔ | 10,92 | nein | nein | der-sachpool.de |
| 19 | allfinanztest.de | Maklerpool | 0,91 | ➔ | 17,95 | nein | nein | allfinanztest.de |

¹⁾Vermögensverwaltung; ²⁾davon 12,2 Mio. Euro Ausland; ³⁾Unternehmensgruppe mit Assekuradeur- und Maklerschiene; ⁴⁾Maklerverbund; ⁵⁾Haftungsdach für Versicherungsprodukte; inkl. Provisionserlöse der Clarus AG;

⁶⁾Verbund; ⁷⁾100%ige Tochter der Hypoport AG; Zahlen der Hypoport testier.; ⁸⁾Assekuradeur; ⁹⁾Assekuradeur